



Beiratsfraktion Walle

Vorhabenbezogener Bebauungsplan 139

Der Stadtteilbeirat Walle möge beschließen:

Der Stadtteilbeirat Walle stimmt dem Vorhabenbezogenen Bebauungsplan 139 i.R. der Trägerbefassung zu, zumal der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr gegenüber dem Stadtteilbeirat Walle **verbindlich** erklärt hat:

1. Es wird durch den Baukörper keine Verschattung im Bereich Otto-Finsch-Straße und Umzu geben.
2. Die Umleitung des Fuß- und Fahrradwegs über die Borkum- und Juiststraße wird derart umgeleitet, dass:
 - a. Eine eindeutige Ausschilderung und Abgrenzung von der Fahrbahn erfolgt,
 - b. Parken auf dem Fuß- und Radweg verhindert wird, und die Parkraumüberwachung regelmäßig erfolgt,
 - c. ASV und Ordnungsamt dem Beirat einen Überwachungsplan vorlegen,
 - d. Den Mitarbeitern und Besuchern des Betriebshofes und der anliegenden Firmen Handreichungen/Aushänge für die Zeit der Baustelle aushängen, die für den eingeschränkten Verkehr und Rücksichtnahmen gegenüber Fußgängern und Radfahrern werben.
3. Während der gesamten Baumaßnahme werden beide Fahrspuren im Bereich der Utbremer Straße befahrbar sein.
4. Der Baukörper wird die historische Sichtachse von Walle zu den Bremer Domtürmen in keinsten Weise beeinträchtigen.
5. Der Zufahrtbereich zur Parkgarage wird über die Borkumstraße so gestaltet, dass es keinen Rückstau geben wird.

Bremen, den 17. Januar 2019